



Gemeinde Newsletter vom 12. Oktober 2020

Die bereits angekündigten Bauarbeiten auf der **Staatstraße zwischen Bad Feilnbach und Derndorf** haben begonnen, die Straße ist gesperrt. Und noch einmal die Bitte an alle Verkehrsteilnehmer: Halten Sie sich an die ausgeschilderten Umleitungstrecken und beachten Sie auch die **Einbahnregelungen**!

Diese Woche startet zudem mit einer öffentlichen Sitzung: Am Montagabend tagt ab 19 Uhr der **Bau- und Umweltausschuss im Sitzungssaal des Rathauses**.

Wie so oft steht das Thema Kindergarten auch in dieser Woche ganz oben auf der Prioritätenliste von Bürgermeister Anton Wallner. Gemeinsam mit dem zweiten Bürgermeister Josef Rauscher schaut er sich geeignete **Standorte für einen Naturkindergarten** an, in der Hoffnung, dass schon zeitnah eine Entscheidung getroffen wird. Dass ein Naturkindergarten in die Gemeinde kommt, steht außer Frage. Anton Wallner: „Der Gemeinderat ist dafür, die Bürger sind dafür und ich bin dafür.“

Mit Sicherheit wird der Standort für den Naturkindergarten auch am Mittwochabend in der **öffentlichen Sitzung des Gemeinderates** diskutiert werden. Um 19 Uhr stehen im Dorfgemeinschaftshaus Litzldorf unter anderem auch Punkte wie die „Wirtschaftskraft Tourismus in Bad Feilnbach“, der Erwerb von Wohnungen und Gemeinschaftsräumen durch die Gemeinde auf dem Tannenhofgrundstück sowie die Hundehaltungsverordnung auf der Tagesordnung.

Das Kirta-Wochenende steht an, und dazu gehört auch der **Kirtamarkt**. Am kommenden Samstag, den 17. Oktober, lockt er von 10 Uhr bis 17 Uhr die Besucher auf den Rathausplatz. Neben vielen Ständen mit Schmuck und Kunstgegenständen dürfen natürlich auch die beliebten Kirtaschmankerln wie Schmalznudeln, Kartoffelsuppe oder selbstgebrannte Schnäpse nicht fehlen.

Ein Blick in die kommende Nach-Kirta-Woche: Am Dienstag, den 20. Oktober, treffen sich Mitglieder des **Energienetzwerks „EZRO“ in Bad Feilnbach**. Unter diesem Netzwerk haben sich Stadt und Landkreis Rosenheim sowie öffentliche, privatwirtschaftliche und private Organisationen zusammengeschlossen, um die Energiewende in der Region voranzubringen.

Zum Schluss noch eine traurige Nachricht: Wie schon befürchtet, wurde die für den 8. November geplante **Leonhardifahrt abgesagt**. Es wäre das 280-jährige Jubiläum gewesen.